PACKUNGSBEILAGE

Gebrauchsinformation: Information für Patienten

Scottopect – Hustensaft

Wirkstoff: Flüssigextrakt aus Thymian, Quendelkraut und Spitzwegerichblättern

Lesen Sie die gesamte Packungsbeilage sorgfältig durch, bevor Sie mit der Einnahme dieses Arzneimittels beginnen, denn sie enthält wichtige Informationen.
Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung ihres Arztes oder Apothekers ein.

- Heben Sie die Packungsbeilage auf. Vielleicht möchten Sie diese später nochmals lesen.
- Fragen Sie Ihren Apotheker, wenn Sie weitere Informationen oder einen Rat benötigen.
- Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind. Siehe Abschnitt 4.
- Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Was in dieser Packungsbeilage steht

1. Was ist Scottopect – Hustensaft und wofür wird er angewendet?
2. Was sollten Sie vor der Einnahme von Scottopect – Hustensaft beachten?
3. Wie ist Scottopect – Hustensaft einzunehmen?
4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?
5. Wie ist Scottopect – Hustensaft aufzubewahren?
6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

1. Was ist Scottopect – Hustensaft und wofür wird es angewendet?

Scottopect – Hustensaft ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel zur Schleimlösung bei Husten in Zusammenhang mit einer Erkältung.

Dieses Arzneimittel ist ein traditionelles pflanzliches Arzneimittel, das ausschließlich auf Grund langjähriger Verwendung für das genannte Anwendungsgebiet registriert ist.

Scottopect – Hustensaft wird angewendet bei Erwachsenen, Jugendlichen und Kindern ab 2 Jahren.

Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

2. Was sollten Sie vor der Anwendung von Scottopect – Hustensaft beachten?

Scottopect – Hustensaft darf nicht eingenommen werden,
- wenn Sie allergisch (überempfindlich) gegen Thymian, Quendelkraut, Spitzwegerich, andere Pflanzen aus der Familie der Lippenblütler (z.B. Salbei, Melisse, Pfefferminze) oder einen der in Abschnitt 6. genannten sonstigen Bestandteile dieses Arzneimittels sind.

Warnhinweise und Vorsichtsmaßnahmen
Bitte sprechen Sie mit Ihrem Apotheker, bevor Sie Scottopect – Hustensaft einnehmen.

Bei Auftreten von Atemnot, Fieber, eitrigem oder blutigem Auswurf müssen Sie einen Arzt aufsuchen.

Kinder
Die Anwendung bei Kindern von 2 bis 4 Jahren soll nur nach ärztlicher Empfehlung erfolgen.

Die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren wird aufgrund fehlender Daten und wegen des Alkoholgehalts nicht empfohlen.

Einnahme von Scottopect – Hustensaft zusammen mit anderen Arzneimitteln
Informieren Sie Ihren Arzt oder Apotheker, wenn Sie andere Arzneimittel einnehmen/anwenden, kürzlich andere Arzneimittel eingenommen/angewendet haben oder beabsichtigen andere Arzneimittel einzunehmen/anzuwenden.

Es wurden keine Studien zur Erfassung von Wechselwirkungen durchgeführt.

Bisher sind keine Wechselwirkungen bekannt geworden.

Schwangerschaft und Stillzeit
Wenn Sie schwanger sind oder stillen, oder wenn Sie vermuten, schwanger zu sein oder beabsichtigen, schwanger zu werden, fragen Sie vor der Einnahme dieses Arzneimittels Ihren Arzt oder Apotheker um Rat.

Da keine ausreichenden Daten vorliegen, wird die Anwendung dieses Arzneimittels während der Schwangerschaft und in der Stillzeit nicht empfohlen.

Verkehrstüchtigkeit und Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen
Es wurden keine Studien zu den Auswirkungen auf die Verkehrstüchtigkeit und die Fähigkeit zum Bedienen von Maschinen durchgeführt.

Scottopect – Hustensaft enthält Alkohol und Benzoesäure/Benzoate sowie Zucker
Dieses Arzneimittel enthält etwa 61 mg Alkohol (Ethanol) pro 5 ml.

Die Menge in 5 ml dieses Arzneimittels entspricht weniger als 2 ml Bier oder 1 ml Wein. Die geringe Alkoholmenge in diesem Arzneimittel hat keine wahrnehmbaren Auswirkungen.

Dieses Arzneimittel enthält 5 mg Benzoesäure E210 und 35 mg Natriumbenzoat E211 pro 5 ml.

Dieses Arzneimittel enthält Zucker (Saccharose). Bitte nehmen Sie Scottopect – Hustensaft erst nach Rücksprache mit Ihrem Arzt ein, wenn Ihnen bekannt ist, dass Sie unter einer Zuckerunverträglichkeit leiden.

Dieses Arzneimittel enthält weniger als 1 mmol Natrium (23 mg) pro 5 ml, d.h. es ist nahezu „natriumfrei“.

Hinweis für Diabetiker: 5 ml enthalten 0,17 BE.

3. Wie ist Scottopect – Hustensaft einzunehmen?

Nehmen Sie dieses Arzneimittel immer genau wie in dieser Packungsbeilage beschrieben bzw. genau nach Anweisung Ihres Arztes oder Apothekers ein. Fragen Sie bei Ihrem Arzt oder Apotheker nach, wenn Sie sich nicht sicher sind.

Die empfohlene Dosis beträgt

Erwachsene und Jugendliche ab 12 Jahren: 4 bis 6 mal täglich 5 ml

Kinder von 6 bis 11 Jahren: 3 bis 4 mal täglich 5 ml

Kinder von 2 bis 5 Jahren: 1 bis 3 mal täglich 5 ml

Art der Anwendung

Zum Einnehmen. Die Dosierung erfolgt mit dem beiliegenden Messbecher.

Dauer der Anwendung

Wenn Sie sich nach 1 Woche nicht besser oder gar schlechter fühlen, wenden Sie sich an Ihren Arzt.

Anwendung bei Kindern
Die Anwendung bei Kindern von 2 bis 4 Jahren soll nur nach ärztlicher Empfehlung erfolgen.

Die Anwendung bei Kindern unter 2 Jahren wird aufgrund fehlender Daten und aufgrund des Alkoholgehalts nicht empfohlen.

Wenn Sie eine größere Menge von Scottopect – Hustensaft eingenommen haben, als Sie sollten,
Es sind keine Fälle von Überdosierung bekannt.

Wenn Sie die Einnahme von Scottopect – Hustensaft vergessen haben
Nehmen Sie nicht die doppelte Menge ein, wenn Sie die vorherige Einnahme vergessen haben.

Wenn Sie weitere Fragen zur Einnahme dieses Arzneimittels haben, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker.

4. Welche Nebenwirkungen sind möglich?

Wie alle Arzneimittel kann auch Scottopect – Hustensaft Nebenwirkungen haben, die aber nicht bei jedem auftreten müssen.

Allergische Reaktionen und Magen-Darm-Beschwerden wurden beobachtet. Die Häufigkeit des Auftretens ist nicht bekannt.

Meldung von Nebenwirkungen
Wenn Sie Nebenwirkungen bemerken, wenden Sie sich an Ihren Arzt oder Apotheker. Dies gilt auch für Nebenwirkungen, die nicht in dieser Packungsbeilage angegeben sind.Sie können Nebenwirkungen auch direkt über das nationale Meldesystem anzeigen:

Bundesamt für Sicherheit im Gesundheitswesen
Traisengasse 5
1200 WIEN
ÖSTERREICH
Fax: + 43 (0) 50 555 36207
Website: www.basg.gv.at

Indem Sie Nebenwirkungen melden, können Sie dazu beitragen, dass mehr Informationen über die Sicherheit dieses Arzneimittels zur Verfügung gestellt werden.

5. Wie ist Scottopect – Hustensaft aufzubewahren?

Nicht über 25°C lagern.

In der Originalverpackung aufbewahren, um den Inhalt vor Licht zu schützen.

Bewahren Sie dieses Arzneimittel für Kinder unzugänglich auf.

Sie dürfen dieses Arzneimittel nach dem auf dem Umkarton und der Flasche angegebenen Verfalldatum nicht mehr verwenden. Das Verfalldatum bezieht sich auf den letzten Tag des angegebenen Monats.

Nach dem ersten Öffnen 6 Monate haltbar.

Entsorgen Sie Arzneimittel nicht im Abwasser oder Haushaltsabfall. Fragen Sie Ihren Apotheker, wie das Arzneimittel zu entsorgen ist, wenn Sie es nicht mehr verwenden. Sie tragen damit zum Schutz der Umwelt bei.

6. Inhalt der Packung und weitere Informationen

Was Scottopect – Hustensaft enthält

- Die Wirkstoffe in 100 g (= 86,5 ml) sind:6,0 g Flüssigextrakt aus einer Mischung von Thymian (Thymi herba), Quendelkraut (Serpylli herba) und Spitzwegerichblättern (Plantaginis folium) im Verhältnis 2,5:2,5:1, Auszugsmittel Glycerol 85% m/m + Ethanol 96% v/v + gereinigtes Wasser (1:7,5:31,2 m/m/m), Droge-Extrakt-Verhältnis (DEV) 1:2,9-3,3
- Die sonstigen Bestandteile sind: Benzoesäure E210, Natriumbenzoat E211, Saccharose, Zuckercouleur E150a, Ethanol 96% v/v, gereinigtes Wasser

Wie Scottopect – Hustensaft aussieht und Inhalt der Packung
Klare braune Lösung zum Einnehmen mit Geruch nach Thymian in Braunglasflasche mit weißem Schraubverschluss aus Polyethylen. Ein graduierter Messbecher aus Polypropylen liegt bei.

Packungsgröße 200 g

Pharmazeutischer Unternehmer und Hersteller
Registrierungsinhaber:
Orifarm Healthcare A/S
Energivej 15
5260 Odense S
Dänemark
info-AT@orifarm.com

Hersteller:
Pharmonta, Dr. Fischer GmbH
8112 Gratwein

Reg.Nr.: 735227

Diese Gebrauchsinformation wurde zuletzt überarbeitet im September 2021.